

635. J.V. 12635

Gesamtansicht von Gesamtansicht von

Es ganz versteckt in meines Umbau-
und Erneuerungswunsches Ressl kann
nichts und schon That literarischer Thil-
dienst da, das ist mit mir sehr
Dankbar und ich äußerst gefallen freute.

Mit diesen mitscheinbaren Parzellenfeld'
hier Lüftgängen etc. voll ist meine,
gleich zu einem benützten Pausenraum
gezündet zu können. Aber noch mehr ist
nicht, mit mir und wo und wie leichter ist
mein Leben wenn ich fließ pfuiide
können, um die Wünsche zu befriedigen.

Der Kampf gegen die Eigentümchen
ist je behaupptet der schwierigste, zumeist
wurde auf den Gefecht gegen Regierung
und allgemeinbevölkerung färblich verbreitet
in Prähauern und Lärmen.

Meine Söhne sind Ihnen dankbar,
mögen Ehr. Gottes Segen immer jadewollt
gründlich vertheilet sein und verstehen
gesetzlich zu minderfolg mit reueher,
wenn es dritter fürließ nach Wiss. kommt
volle.

Indem ich ja glaube die Rauheit betrifft, daß

ist über den Erfolg der Einweihung
noch nichts aufzufinden, fahrt die be-
sondern Ehren mit mir zusammen
für das Wohlgehen

sofortig nach

zu gebrauchen

Dr. Fritz Pichler,
Univ. Prof.

Prag 24. Februar 1877.



Wien 1860
Von der Wiener Stadtbibliothek
ausgestellt und als solche
in die Bücherei übergeben.
Die vorliegenden Werke sind
nur für die Leser der Stadtbibliothek
bestimmt und dürfen nicht ausgeliehen
oder auf andere Weise ausgenutzt werden.
Die Stadtbibliothek ist verpflichtet, die
Werke innerhalb eines Jahres wieder zu
übereignen. Es ist erlaubt, die
Werke zu kopieren, sofern dies
nicht ausdrücklich verboten ist.
Die Stadtbibliothek ist verpflichtet, die
Werke innerhalb eines Jahres wieder zu
übereignen. Es ist erlaubt, die
Werke zu kopieren, sofern dies
nicht ausdrücklich verboten ist.